

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0342/2016/BV

Datum:
04.10.2016

Federführung:
Dezernat I, Referat des Oberbürgermeisters - Geschäftsstelle Ausländerrat / Migrationsrat

Beteiligung:

Betreff:

**Gesundheit und Pflege mit Menschen mit
Migrationsgeschichte
Zuziehung von Sachverständigen gemäß § 33
Absatz 3 Gemeindeordnung
hier:
Frau Heike Günther, Jobcenter Heidelberg, und
Frau Annette Bruder, Heidelberger Selbsthilfebüro**

Beschlussvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Ausländerrat/Migrationsrat	13.10.2016	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag des Vorstandes:

Der Ausländerrat / Migrationsrat beschließt die Zuziehung von Frau Heike Günther, Jobcenter Heidelberg, sowie von Frau Annette Bruder, Heidelberger Selbsthilfebüro, als Sachverständige gemäß § 33 Absatz 3 Gemeindeordnung, oder jeweilige Stellvertretung.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag:
Ausgaben / Gesamtkosten:	
keine	
Einnahmen:	
keine	
Finanzierung:	
keine	

Begründung:

Das Jobcenter bietet in Kooperation mit Caritasverband Langzeitarbeitslosen die Möglichkeit, berufliche Perspektiven in der Pflege kennenzulernen. Mehr als die Hälfte der Teilnehmerinnen haben Migrationsgeschichte. Der Ausländerrat / Migrationsrat hält die Integration von Langzeitarbeitslosen in den Arbeitsmarkt für sehr integrationsrelevant und möchte das Programm und die Akteure kennenlernen und mit seinem Netzwerk vernetzen.

Das Selbsthilfebüro beabsichtigt die Verbesserung der Gesundheit von Migrantinnen und Migranten durch Vorstellung der Möglichkeiten der Selbsthilfe und der Beratung. Es möchte sich mit dem Ausländerrat / und Migrationsrat vernetzen, damit die Teilnehmenden als Multiplikatorinnen und Multiplikatoren für ihre Communities dienen.

gezeichnet

Michael Mwa Allimadi
Vorsitzender Ausländerrat / Migrationsrat